

2

von

carsten brandau

[1 auszug / drei szenen
arbeitsfassung 15.7.2024]

„Widerstand ist eine innige Kunst. Er wirkt von innen nach außen.
Widerstand beginnt, wenn dir bewusst wird, dass dir, egal, wo du bist,
egal, was du getan hast, ein Leben zusteht, dass es dir zusteht,
Teil einer Gesellschaft zu sein, die das Leben fördert und lebenswert
macht, und dass es nicht zu spät ist, diese Gesellschaft zu erschaffen.“
Laurie Penny, 2022.

2

drei
oder vier
fünf
sechs
vielleicht sieben personen
oder auch nur 1
ja
warum nicht nur 1
warum nicht einfach nur 1
1 person geht auch
klar
ich hier zum beispiel
oder du
oder gleich ganz viele
1 ganze meute
keine ahnung
wie 1 ganzer chor
zum beispiel die regensburger domspatzen
oder lieber lok leipzig
die mannschaft von neunzehnhundertvierundsiebzig
oder was weiß ich
vielleicht doch nicht lok leipzig
sondern die fdp
das saarland
1 robuster mischwald
1 vogelschwarm
das wetter
wir
der wind
die achtung
die gegenseitige
oder gleich die liebe
all die liebe
ja
nein
doch
warum nicht auch gleich die ganze liebe
aber nicht die fatale
scheiß schauerromantik
auf keinen fall 2
nein
nicht 2
nicht 2
weil 2

2 geht nicht
weil 2 nur schwarz weiß
nur entweder oder
ganz oder gar nicht meine ich
weil 2 der gegensatz
zwischen mir und dir der widerspruch
das drüber und drunter
dein nein
das auf mein ja folgt
weil 2 die verachtung
die auslöschung
weil das 1
das führt ja immer zum anderen
wie der anfang der geschichte
der immer zum ende führt
an dem dann schluss ist
wenn dann nichts mehr kommt
weil die geschichte dann ja nicht mehr weiter geht
wenn du
wenn du
wenn du dann nicht mehr da
sondern hier
und da
da ist nur noch 1
da ist dann von euch 2 nur noch die eine 1
weil die andere 1
diese 1
die du
die zweite 1
oder die erste
je nachdem
wie wir zählen
das ist egal
obwohl
nein
stimmt ja gar nicht
ist überhaupt nicht egal
weil mit der reihenfolge
mit der fängt es ja an
und überhaupt
mit dem zählen
und wie wir zählen
damit hat der ganze scheiß doch angefangen
weil alles immer mit der reihenfolge beginnt
mit der Schlange
die wir selbst
na klar

wir selbst sind die schlange
in der wir stehen
wenn wir uns reinstellen
in die reihenfolge
dann sind wir doch selbst diese schlange
in die wir uns gegenseitig reinsortieren
und gegenseitig sortieren wir uns auch wieder raus
wenn wir in der folge das letzte glied
für das kein platz mehr
weil das boot angeblich voll
tut uns leid
schon klar
oder andersrum
wenn wir das erste glied in der kette
das zuerst abspringt
das den andren voran geht
oder geschubst wird es
in die ungewissheit zum beispiel
was weiß denn ich
ich weiß nur 1
dass es mit dem zählen anfängt
mit dem gezählt werden
das weiß ich
dass es damit losgeht
wenn wir hier von der macht reden
von der gewalt
der herrschaft kontrolle unterdrückung
denn dann reden wir von der verachtung
von der demütigung
und von deiner auslöschung
ja
von der werden wir hier reden
von deiner auslöschung
und das weiß ich
das wissen wir doch alle hier
dass sie mit dem zählen angefangen hat
deine auslöschung
die hat mit der reihenfolge angefangen
mit der schlange
der giftigen
in die ihr 2 euch reinsortiert
1 vorn und hinten 1
wie süß
wie romantisch hast du am anfang noch gedacht
wie wir 2 hier anstehen
nur wir 2
du vorn

und hinten
na da hinten
am ende der schlange
da stehe hinter dir jetzt ich hast du gedacht
und dann hast du gedacht
aha
so 1 klitzekleine schlange sind wir 2 hier also
so 1 fatale
die nur der keim von 1 schlange
und sonst nichts
nur ihr kopf und sein schwanz
nur der zwiespalt
der die quelle der macht
vater aller reihenfolgen
von denen deine nur 1
aus der du dann raussortiert wirst
wenn du nach dem miteinander fragst
nach dem nebeneinander
wenn du es wagst
deine stimme zu erheben
entschuldigen sie mal bitte mein herr
warum stehen wir hier eigentlich immer nur übereinander
und überhaupt
scheiß schlangestehen
können wir nicht mal was anderes
so naiv bist du gewesen
kannst du mich da oben überhaupt hören
so dreist
so selbst schuld
so selbst schuld
als wenn deine frage kein affront gewesen wäre
kein frontalangriff auf die ordnung
der reihenfolge
die ihren ursprung
den hat sie im zählen
denn mit dem zählen hat das doch alles angefangen
weshalb es eben nicht egal ist
wie wir zählen
und grundsätzlich
dass wir überhaupt zählen
das ist überhaupt nicht egal
dass wir alles immer einordnen müssen
dass wir uns immer wieder in die schlange stellen
die 1 hierarchie ist
in der das erste vor dem zweiten
und wenn sie dann wächst
die schlange

dann steht das zweite vor dem dritten
und hinter dem dritten das vierte dann
das fünfte sechste und so weiter
was doch immer nur zu missgunst führt
zu machtmisbrauch
kontrollzwang und intrige
drängeln und treten
beinstellen im treppenhaus zum beispiel
wenn du raus musst
nur noch raus aus der schlange
und zurück in dein elternhaus
was ja aber auch nur 1 schlange
nein
nicht zurück zu deinen eltern
sondern wenn du zu 1 freundin fliehst
irgendwo nach süddeutschland zum beispiel
weil im frauenhaus kein platz mehr ist
dann wirst du nicht weit kommen mein schatz
denn dann stellt sie dir noch im treppenhaus 1 bein
und dann
wenn du dann fällst
dann ahnst du es
dass du selbst deine schlange
in der du anstehst
das verstehst du dann
wenn sie dir den dolch ins genick
zack
von hinten in den nacken
beziehungsweise
wie das klingt
zack zack
als wenn sie im affekt handeln würde
nein
heimtückisch
ja
aber nicht im affekt
im gegenteil
mit ansage
als wenn sie dich nicht gewarnt hätte
dass du bleibst
verstehst du
du bleibst sagt sie
und immer wieder sagt sie das
dass du jetzt für immer bleibst
und bei mir sagt sie
bei mir
weil sie nämlich ganz bewusst handelt

wenn du deine stimme erhebst
dann bleibt ihr nämlich keine wahl
nicht dieser schlange
der falschen
die dann zubeißt
wenn du es wagst
sie in frage zu stellen
die herrschaft
der ordnung
die 1 reihenfolge ist
die uns sortiert
von hinten nach vorne
und von oben nach unten
nach größe
und nach alter
oder andersrum
egal
nach vermögen und aussehen leistung ansehen
alles das gleiche
ob nun nach schnelligkeit noten alphabet
einfach nur nach irgendwas sortiert uns diese reihenfolge
scheiß egal
wo bei der schlange vorne ist
und wo hinten
das ist doch der reihenfolge egal
wie rum sie nun in der schlange steht
als wenn das 1 rolle spielen würde
wo bei der schlange der kopf
und wo der schwanz
der schweif
das auspuffrohr
durch das sie nach hinten raus die welt verrußt
mit ihren fossilen fantasien sich selbst vernebelt
dass alles bleibt
wie es ist
wenn sich nichts ändert
an der ordnung
die 1 schlange ist
die um sich selbst herum kreist
wenn sie sich beißt
in den eigenen schwanz
weil sie sich verzehrt
nach sich selbst sich verzehrt
dann ist sie die schwanzverzehrende
ouroboros
ouroboros
die sichselbstverschlingende

die schlange der ewigkeit
des immergleichen
die sich selbst genügt
weil sie von ihrem eigenen scheiß lebt
den sie wieder und wieder
wie auch wir
na klar
denn diese schwanzverzehrende
denn diese schwanzverzehrende
wer ist sie denn
wenn nicht wir selbst sie sind
wenn wir nicht widersprechen
uns nicht erheben
wenn wir uns nur ewig wiederholen
in unsren erzählungen
in unsren wohnküchen
auf der straße arbeit bühne hier
wo wir uns nur immer wieder versichern
gegenseitig
dass alles in ordnung
nicht wahr
ist doch alles in ordnung so
wenn wir uns diese geschichten erzählen
von carmen
oder marie
und all die anderen geschichten
alles klassiker
scheiß klassiker
die alle von auslöschungen erzählen
und kein ende finden sie
nie
wenn die schlange nicht endlich zubeißt
wenn sie ihn sich nicht endlich abbeißt
ihren schwanz
dann finden sie nie 1 ende
all diese auslöschungen
wenn wir nicht endlich aufhören
uns diese geschichten zu erzählen
von don josé und woyzeck
denn dann erkennen wir doch nie
dass diese ordnung hier
die ist überhaupt nicht in ordnung
denn diese ordnung
die ist nicht unsere
die ist eure
ihr seid die
die uns ewig das gleiche erzählen

und wir sind die
und wir sind die
nein
sind wir nicht
die sind wir nicht
die wie die kaninchen vor der Schlange
die immer wieder in die gleiche Falle
die ewig reinfallen
auf diese Ordnung
die uns trennt
in euch
und in uns
die sind wir nicht
wir lassen uns nicht trennen
nicht von 1 Ordnung
die ihr euch ausgedacht habt
nein
was reden wir denn da
da ist sie ja schon wieder
in unserem Kopf hier
ouroboros
ouroboros
die Schwanzverzehrende
wie wir sie nennen
sie
die ihren Schwanz verzehrt
was ja nicht stimmt
dass sie ihren Schwanz verzehrt
verzehrt nur all den Scheiß
den ihr Schwanz so von sich gibt
doch ihren Schwanz in ihrem Maul
den lässt sie unversehrt
weshalb sie überhaupt keine Schwanzverzehrende
die Schlange
die sich selbst in den Schwanz beißt
die Wiederkäuende ist sie
versteht ihr das
dass ihr nicht ihr mein ich
diese Ordnung habt doch nicht ihr euch ausgedacht
wer seid ihr denn
dass ihr ihr da
und dass wir hier wir
nein
wir lassen uns nicht entzweien
in uns
und in euch
wir lassen euch nicht gehen

wir bleiben zusammen
versucht es doch
entachtet uns
wenn ihr alles spalten müsst
auseinandertreiben gegeneinander aufbringen
wenn ihr alles zerhacken müsst
dann entvielfacht uns doch
dann probiert es doch mal
macht aus uns acht milliarden
aber nicht nur 2
nein
auf keinen fall 2
weil 2
2 geht nicht
2 geht nicht
weil 2 nur schwarz weiß
nur entweder oder
ganz oder gar nicht
weil 2 zwischen uns und euch der gegensatz
der widerspruch
auf das ja das nein
das die verachtung
die auslöschung
das ende der geschichte
weil dann schluss ist
wenn du
wenn du
wenn du dann nicht mehr da
sondern hier
und da
da ist nur noch woyzeck
der arme woyzeck
ach guck doch mal
dieser getriebene
der dich festhält
am ufer hält er dich fest und sagt
was für heiße lippen du hast
was habe ich
heißen hurenatem marie
was sagst du
nichts sagt woyzeck
hast du etwa heißen hurenatem gesagt
nein nichts
und ihr schweigt
und du denkst aha
heißen hurenatem habe ich also
und rot geht auf der mond

wie 1 blutig eisen
und woyzeck
na ja
woyzeck sticht drauflos
nimm das sagt er
und das
kannst du nicht sterben schreit er
und er schreit ha
und sie zuckt noch
bist du jetzt endlich tot
bin ich sagt marie
ja
und woyzeck läuft davon
und du
und du
und ich sagst du
und was wird jetzt eigentlich aus christian
und 1 guter mord sagt der polizist
1 echter mord
1 schöner mord
ja wirklich
so schön bist du
so unendlich schön
und allein bin ich
nein
doch
bist du nicht
als wenn du allein
nein
guck dich doch mal um
wie viele wir hier
alle drei tage 1 schöner mord
so schön als man ihn nur verlangen kann
alle drei tage wird in deutschland 1 frau von ihrem partner oder ex getötet
unbetont unbetont betont
männliche kadenz
am ende die erhebung
hallo marie
herzlich willkommen
schön dass du da bist
ich meine
hier meinen wir
ich heiße luise
da hinten das ist carmen und mein name ist finja sagt finja
ich bin sultan sagt sultan
steff aishe gudrun ulli
hallo ulli

hallo nico
herzlich willkommen marie
ich heiße anouk sagt anouk
ich frimpomaa april franzi dennis
sofie sagt sofie
aber das ist nicht ihr richtiger name
eigentlich heißt sie leena rita vicki und so weiter
und ich bin irena sagt irena
hallo irena
und irena sagt
ich habe gebrannt
ich hatte es schon die ganze zeit geahnt sagt anna
ich hab ihn ja geliebt
und dann hat er mich mit säure übergossen berichtet lisa vor gericht
aussage gegen aussage
war es nicht vielmehr so dass sie selbst sich
dass ich selbst mich fragt lisa
dass sie selbst sich
ja
warum sollte ich selbst mich fragt lisa
um es ihm in die schuhe zu schieben sagt das gericht
um ihn loszuwerden sagt das gericht
und lisa sagt
nein
er hat mich erschlagen erzählt leni
mit 1 hammer
mit 1 brecheisen
vorher hat er unser wohnzimmer noch mit malervlies ausgelegt
warum machst du das hab ich ihn gefragt
frag doch nicht so blöd hat er gesagt und hat den kuhfuß gegriffen
heißen hurenatem hat woyzeck gesagt
und dann hat ihr mann sie mit 1 brotmesser erstochen
sechszwanzig stiche in hals und herz und lunge
hier
siehst du
da
und da
und diese wunde hier
das war 1 stich ins herz
willst du mal
musst du nur deinen finger
keine angst
steck ihn mir einfach in dieses loch hier rein
dann spürst du es da drinnen schlagen sagt leni
mein herz hier
mein herz hier
als wenn mein herz hier lenis herz

lenis herz schlägt nicht mehr
den mordversuch hat sie überlebt
das leben danach
das nicht
weshalb das herz hier
das du da schlagen spürst
das ist mein herz
ich gebe lenis worten meine stimme
damit wir uns erheben
nicht nur ihr da
auch du marie
auch carmen dennis woyzeck lisa
wir alle hier
als wenn 1 herz seine schläge zählen würde
nein
alle schläge zählen gleich
jeder schlag zählt wie die andren schläge bumm-bumm zählen
kein schlag zählt mehr
du spürst es doch
mein herz hier frag ich dich
wie es da bumm-bumm schlägt
und immer wieder bumm-bumm
bumm-bumm
bumm-bumm
und immer wieder bumm-bumm
bumm-bumm
bumm-bumm
bumm-bumm
[und so weiter]

entschuldigung [spricht 1 mann]

es ist 1 nachmittag
1 später
im winter
vielleicht auch herbst
keine ahnung
auf jeden fall schon dunkel
und nasskalt
und es ist 1 montag
ja
genau
1 montag ist es gewesen
das weiß ich noch genau
denn jeden montag
jeden montag hatte ich theater-ag
sieben jahre lang
und deshalb musste ich sieben jahre lang jeden montag noch einmal los
noch einmal mit dem bus in die schule
und diese busfahrt
an diesem tag diese busfahrt meine ich
ich meine
die habe ich nicht vergessen
nie habe ich das vergessen
wie ich den bus noch gerade so
wie ich der fahrerin meine schülerkarte
und dann durchging
klar
nach hinten
und
yeah
wie geil
rechts
nicht ganz hinten
die fünfer-bank
nein
nicht die fünfer-bank
sondern der zweier davor
der war frei
der war mein Lieblingsplatz
ich war vierzehn
oder dreizehn
dreißigmal am tag sagte ich geil
und ich rutschte durch ans fenster
und meinen rechten fuß
den stellte ich auf dem radkasten ab

das war der geilste platz im ganzen bus
yeah
noch an jeden moment dieser busfahrt erinnere ich mich
wie ich da sitze
und wie der bus durch die dunkelheit
durch den regen
und wie menschen aussteigen
und einsteigen
und wieder raus
und immer mehr rein
und wie ich da allein
auf meinem zweier
bis ich da auf einmal nicht mehr allein
als ungefähr nach der hälfte der fahrt 1 mann
da steigt auf einmal 1 mann ein
1 mann
ja
der sich neben mich setzt
so 1 mann
so 1 älterer
heute würde ich ihn wahrscheinlich jünger nennen
vielleicht so dreißig
ist dreißig noch jung
keine ahnung
auf jeden fall merkwürdige kleidung
wie so 1 förster meine ich
grüner jäger-hut
ich meine
gamsbart oder wie das heißt
mitten in hamburg meine ich
als wenn das 1 rolle
obwohl
doch
gerade darum geht es ja
ich meine
dass der sich neben mich
dieser mann
dass der sich links neben mich setzt
und zwar dicht neben mich
so dicht setzt der sich an mich ran
dass sein rechtes bein mein linkes berührt
und so
dass ich rutschen muss
richtung fenster
von ihm weg
doch er
ich weiß es nicht mehr genau

er muss mir hinterher gerutscht sein
denn wieder spüre ich sein Bein
und dann nimmt er seinen grünen jäger-hut vom kopf
und er legt ihn sich auf sein rechtes Bein
und auch ein kleines bisschen legt er ihn mir auf mein linkes
und dann spüre ich unter dem grünen jäger-hut seine hand
seinen handrücken
der an meinem Knie
der an meinem Knie
ganz leicht
langstreicht
schöne hose sagt der mann
und streicht
und sagt
so weich
und dass sie sich gut anfühlen würde
die hose
und wo ich die denn gekauft habe
und überhaupt
was für 1 hose ist denn das fragt er mich
und ich
und ich
ich antworte cord
das ist 1 cordhose antworte ich
und dann ist es auf einmal nicht mehr sein handrücken
der mein Knie langstreicht
sondern seine handfläche
die er mir auf meinen Oberschenkel
die er mir auf meinen Oberschenkel
legt
dann liegt auf einmal dieser grüne jäger-hut nur noch auf meinem Bein
und nicht mehr auf seinem
nein
nur noch auf meinem
und unter diesem grünen jäger-hut
und unter diesem grünen jäger-hut
seine hand
die streicht mir über meinen Oberschenkel
und ich
ich sitze da
sitze eingequetscht zwischen fenster und radkasten auf der 1 seite
und auf der anderen seite
diesem mann
diesem mann
als plötzlich die busfahrerin eine durchsage macht
dass sie um unsere aufmerksamkeit bitte
dass die straße weiter vorne gesperrt sei

unfall mit personenschaden
und dass wir deshalb 1 umleitung fahren würden
und dass das 1 wenig zeit in anspruch nehmen würde
und dass sie sich für unser verständnis bedanke
danke für ihr verständnis sagt die busfahrerin
1 fahrgast gibt lautstark sein unverständnis kund
1 anderer fahrgast lacht verhalten
1 rückkopplung fiept blechern durch die lautsprecher
und dann biegt unser bus links ab
dann verlassen wir die hauptverkehrsader und tasten uns durch 1
 zugeparkte dreißiger-zone
wir kämpfen uns durch dichtbesiedelte wohngebiete
bleiben kurzzeitig in 1 stau hängen
entscheiden uns für 1 abkürzung durch das weitverzweigte tunnelnetz
 unterhalb der stadt
verfransen uns
landen auf 1 ausfallstraße
durchqueren die sumpfe der tiefebene
erreichen im morgengrauen die ersten ausläufer des gebirges
und wären auf 1 unwegsamen passstraße fast in 1 schneewehe stecken
 geblieben
wenn die erfahrene busfahrerin nicht kurzerhand das steuer
wenn sie das nicht kurzerhand herumgerissen hätte
so dass wir ungebremst 1 verwünschten waldweg hinunter
die wildesten tiere flogen an uns vorbei
menschenströme
jahre
bis wir schließlich das rettende ufer erreichten
und die busfahrerin die türen öffnete
da setzte sich der förster seinen jäger-hut zurück auf den kopf
da erhob er sich zum aussteigen
und während er sich erhob
da sagte er zu mir
bleib so
bleib so wie du bist
denn dann wirst du weit kommen
das sagte der förster mit dem jäger-hut auf dem kopf
dass ich weit kommen würde
wenn ich so bliebe
so wie ich sei hat er gesagt
bleib so wie du bist
dann wirst du weit kommen spricht 1 mann zu mir
und 1 haltestelle später muss auch ich raus
die letzten meter zur schule renne ich
aber klar
ich komme zu spät zur theater-ag
und ich sage

der bus
der musste 1 umleitung fahren
und entschuldigung sage ich
entschuldigung
entschuldigung
entschuldigung
[und so weiter]

die elfte wahrheit [spricht 1 haus]

1
zwo
frei
und hier
und fünftens
es gilt elftens
dass fünftens
dass fünftens
die reihenfolge
der zahlen
die reihenfolge
der zahlen
ist
wie die reihenfolge
der gezählten
der reihenfolge
der zahlen
folgt
so folgt
das zählen
des erzählten
von hinten
nach vorne
also vorwärts
immer vorwärts
und entlang
der reihe
der zahlen
weil die folge
der zahlen
die reiht
das erzählte

1
zwo
schrei
und wir
und fünftens
es gilt elftens
dass fünftens
dass fünftens
die folge
der zahlen
die reiht
das erzählte
nicht rückwärts

1
nein
sonnenschein
sondern vorwärts
von hinten
und immer
so weiter
reihst sie
nach vorne
die reihe
der zahlen
die reihst
die folge
des erzählten
1
in die reihe
der gezählten
hinein
genau
dort
rein
reihst
die reihe
der zahlen
die folgen
des erzählten
1
und zwei
in die reihe
derer
derer
von den zahlen
gezählten
jahre
und keine
und meine
beine
fünf blasen
gleich sechs
immobilien
und missgunst
überall nur missgunst
missbrauch
brauch ich nicht
zählt aber
natürlich
und zwar gerade
der missbrauch

er zählt
dass sie aufgeht
die rechnung
wie die saat die
oder die sonne
der hefeteig
das garagentor
das verrostete
an das
das kind das
noch damals
als kind
mit fingerfarbe
1 regenbogen
der
mit der zeit
ebenso rostig
wie das garagentor
vom garagentor
sich loslöst
oder löst sich
das garagentor
los
vom regenbogen
das garagentor
dieses beschissene garagentor
das wieder mal nicht aufgeht
wie das rätsel
das sowieso nie aufgeht
während die sonne
das gibts doch nicht
geht die da schon wieder auf
wie die abrechnung
oder der vorhang
genau
ja
nein
doch
der vorhang
der sich hebt
über der reihenfolge
der zahlen
erhebt sich
dieser vorhang
jetzt
denn hier
hier gilt es jetzt
was elftens gilt

dass fünftens
dass fünftens
die reihenfolge
der zahlen
zwar die reihenfolge
der zahlen
ist
wie die reihenfolge
des erzählten
dieser reihenfolge
der zahlen
aber nicht
folgt
nein
nicht hier
und nicht jetzt
und überhaupt
nie
ja
sie haben richtig gehört
im gegenteil
wie sie flieht
die reihenfolge
des erzählten
sie flieht sie
die reihenfolge die
der zahlen der
und rückwärts dann
ja
rückwärts erzählt es
das erzählte
das erzählt dann
wenn der vorhang
wenn der vorhang
sich hebt
dann erhebt sich
der vorhang
wenn er aufgeht
und dann beginnen wir
von vorn
dann erzählen wir
rückwärts
und so weiter
wenn wir hier raustreten
aus der reihe
der zahlen
heraus
und hinein

zwo
schrei
in die freiheit
der brette Welt
der ich 1 haus
nämlich dieses
dieses haus hier
das habe ich uns hineingezimmert
das sagt die stadt
wenn sie spricht
dann spricht sie
die stadt
und sie sagt
hineingezimmert
dass ich es hineingezimmert habe
in den körper den
in jeden einzelnen
in unsere körper
dieses haus hier
hinein
zwo
schrei
mit haut
und mit haaren
mit der hände
vorstellungskraft
dieses haus hier
das nicht zählt
das pfeift
das schießt
auf die zahlen die
auf ihre reihenfolge
die nicht gilt
nicht in diesem haus
nicht hier
und fünftens
weil elftens gilt
dass fünftens
dass fünftens
das zählen das
das zählt
wie das einen
das eint
und das zweifeln
entzweit
und das sieben
das sieben
na klar

das liebe sieben da
das wissen wir ja alle hier
dass es uns siebt
das sieben
es siebt uns
doch das achten das
das achtet uns nicht
weil die achtung die
achtung
da ist keine achtung
die ist da nicht
nicht da draußen
außerhalb
von mir
spricht das haus
da ist keine achtung
spricht das haus
und außerhalb von dir
da ist auch keine achtung
weshalb zwischen euch
nur verachtung
weil außerhalb von ihnen
auch keine achtung
und überhaupt
nirgendwo achtung
nur macht
keine sicherheit
nicht außerhalb
von hier
spricht das haus
nicht in der zwischenwelt
dort
da draußen
da zwischen uns
zwischen unseren körpern
den gezählten
da ist keine achtung
die die folge
der zahlen
stoppt
oder endlich
stilllegt
und weiträumig
uns umleitet
oder stottern lässt
wie einen verbrenner
der die welt die
verbrennt

oder die zeit die
die ver stolpert sich im kreis
verkehrt herum
verdreht
auf der stelle
sich versteht
und hüpf
und hüpf
und hüpf
um die wette hüpf er
dein sachverstand
mit dem schatten dem
den er wirft
im voraus
und ungefähr
ja
genau
so
dass du immer wieder stolperst
über ihn
beziehungsweise
nein
nicht über ihn
nicht über deinen sachverstand
sondern über ihn
den anderen meine ich
seinen schatten meine ich
dass du immer wieder stolperst
über ihn
über den schatten
den dein sachverstand
dir in den weg
schlägt
dass du stolperst
und immer wieder stehst du auf
wie die sonne die
die immer immer wieder aufgeht
oder wie mein herzschlag
der immer wieder bumm-bumm
bumm-bumm
und immer wieder bumm-bumm
bumm-bumm
wofür es zahlen gibt
da draußen
um ihn zu zählen
ihn
hier drinnen
den schlag den

meines schattens
sagt das haus
das sagt
den schlag den
der 1 zählt
der zählt
nur 1 zählt
und immer wieder 1
1
1-1
und immer immer wieder 1
und zwotens
es gilt elftens
dass zwotens
dass zwotens
hier drinnen
die weigerung
gezählt zu werden
sich zu stellen
in die reihe die
der gezählten
die achtung
ist
der schutz der
das willkommen das
1 hallo hier
und 1 hallo da
ich heiße sie
und sie heiße ich auch
bumm-bumm
willkommen hier
so spricht das haus
von herzen
die nicht zählen
was nicht zählt
sondern zählen
was erzählt
wenn sie
die gezählten
ja
sie da meine ich
und sie da meint das haus auch
und bitte
und danke
und hier
wenn sie eintreten
so treten sie
aus der reihe

der zahlen
raus
und herein
zwo
frei
dann zimmern sie sich
hinein
in mich
spricht das haus
das 1 bauch
genau
so spricht es
1 bauch bin ich
so 1 organ bin ich
sagt das haus
das ich uns hineingezimmert
das sagt nun wieder die stadt
hineingezimmert
in unseren körper den
so 1 bauch bin ich
das sagt nun wieder das haus
ich bin 1 organ
das verdaut
hier drinnen
in der welt
der bretter
die verachtung die
von draußen
da zwischen ihnen
und den zweifel
den dreitakter
und überhaupt
treten sie nur 1
in mich
zimmern sie sich hinein
ich will bewohnt werden
das schreit dieses haus
das schreit
ich will bewohnt werden
ich bitte sie
so treten sie doch
zimmern sie sich doch
rein
in mich
und bitte raus
aus der folge
der zahlen
aus der macht

scheiß macht
der reihen
und glieder
gefieder
und sie da
ja sie da
raus
aus dem kopf
aus dem zweifel
aus dem versieben
raus
und rein
in den bauch
der stadt
ins organ
hineins
zwo
dreiheit
den erzählten
denn das
das ist die wahrheit
die elfte
die 1
die hier gilt
das elfte schlauchboot
dass nur 1
1 zählt
und immer wieder 1
und immer immer wieder bumm-bumm
denn diese 1
die da schlägt
in mir
1-1
und in dir
da hüpfst sie auch
die achtung
ich hör sie doch
sie ist hier
das sind wir
wenn zwischen uns
1
zu 1
nicht 2
sondern 11
dann sind wir in sicherheit
wir hier
die da draußen
die erzählten

sind wir hier drinnen
die
die nun zählen
wenn wir raustreten
aus der macht
der erzählung
denn dann
erst dann
dann ist jetzt
jetzt